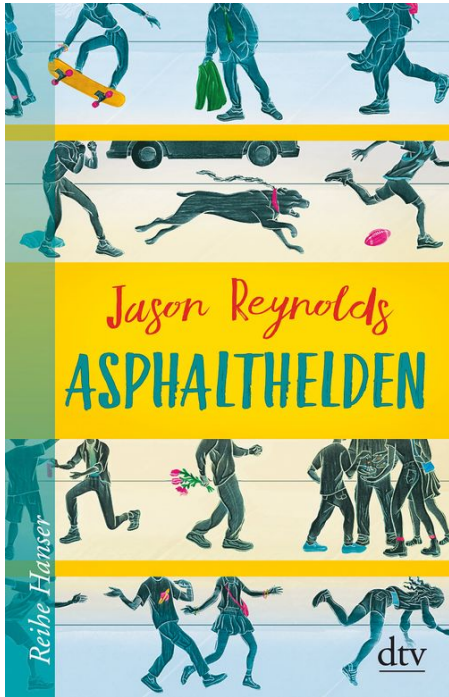


Asphaltelden

Elternfreie Zone – Geschichten vom Schulweg

Jason Reynolds erzählt in 10 Geschichten, was nach dem Läuten der Schulglocke auf dem Heimweg passiert. Da ist Gregory, der in Sandra verliebt ist und ihre Telefonnummer haben möchte. Seine besten Freunde wissen genau, was zu tun ist, und sprühen ihn von oben bis unten mit Deo ein. Die Superkurzhaar-Gang klaut jeden Penny, den sie bekommen kann, und reinvestiert das Geld sofort, am besten in Eis. Pia ist fast nur auf dem Skateboard unterwegs, bis sie von fiesen Jungs gestoppt wird. Bryson küsst seinen Kumpel Ty auf die Wange und muss dafür schwer büßen. Jede der Geschichten erzählt von einem ganzen Leben – immer auf Augenhöhe und voller Wärme und Sympathie.



Asphaltelden

Deutsche Erstausgabe

192 Seiten

ISBN: 978-3-423-64078-7

EUR 12,95 [DE] – EUR 13,40

[AT]

ET 19. Februar 2021 , 3.

Auflage

Übersetzung: Aus dem

Englischen von Anja Hansen-Schmidt

Sprache: Deutsch

Zusatzinfos:

Lehrerprüfexemplar

Lesealter ab 11

News

Carnegie Medal 2021

Jason Reynolds wurde mit der Carnegie Medal 2021 in der Kategorie Kinder- und Jugendbücher ausgezeichnet.

30. Juni 2024

Luchs des Monats 2021

Jason Reynolds wurde mit dem Luchs des Monats für das Buch des Monats Juni 2021 ausgezeichnet.

30. Juni 2024

Pressestimmen

» ›Asphalthelden‹ ist nicht nur raffinierte Erzählkunst voller Optimismus und Lebensfreude, es ist eine bewegende Verneigung vor der Einzigartigkeit aller Kinder. «

, Sylvia Mucke, Eselsohr

» Der afroamerikanische Schriftsteller Jason Reynolds erzählt humorvoll und empathisch von den Abenteuern und den kleinen und größeren Dramen, die sich auf diesen Straßen zutragen. «

27. September 2021, Deutschlandfunk Kultur

» Ein warmherziger Blick in eine vielfältige, aber auch vertraute Welt. «

1. Mai 2021, WAZ et al

» Reynolds' ›Asphalthelden‹ (als Buch bei dtv erschienen) sind immer auch Helden des Alltags. Er erzählt von ihnen in einem locker-lässigen Ton, der von Anja Hansen-Schmidt treffend ins Deutsche übertragen wurde. «

23. April 2021, Florian Welle, Süddeutsche Zeitung

» Zehn Geschichten, zehn junge Menschen, zehn Familiensituationen, zehn Auswege aus Problemen, zehn mal gelebtes Leben – mit Wut, Trauer und Witz. Immer auf Augenhöhe und voller Sympathie – Reynolds eben. «

6. März 2021, Ute Wegmann, Deutschlandfunk, Die besten 7

» Reynolds gewährt kleine Einblicke in verschiedene Lebenswelten, deutet jugendliche Alltagsperspektiven an. Seine Figuren liegen ihm dabei wie immer spürbar am Herzen. «

, Kolibri

» Reynolds Texte sind voller authentischer Momente, voller großer Emotionen und ab und an gibt es wundervolle Orte des Alltags zu entdecken. «

» Eine spannende, gefühlvolle, ehrliche und oft sehr lustige Geschichte. «

6. August 2021 , Verena Hoenig , dpa

» Die zehn Geschichten bezeugen, dass er sich in Kinder und Jugendliche einfühlen kann, dass er seinen Hauptfiguren mit stilistisch völlig unterschiedlichen Geschichten gerecht zu werden vermag, dass er die Vielfalt an Lebensschicksalen einzufangen weiß. «

21. Juli 2021 , Ulf Cronenberg , jugendbuchtipps.de

» Zehn anrührende literarische Miniaturen, die anrührend, authentisch, aber auch mit liebevollem Witz erzählen, was ganz unterschiedliche junge Heldinnen und Helden auf dem Rückweg von der Schule erleben. «

20. Mai 2021 , Stiftung Lesen

» Absolut empfehlenswert! «

12. März 2021 , kidsbestbooks.com
